

Niederschrift über die Sitzung der Gemeindevertretung Treplin

Sitzungstermin: Montag, den 04.12.2023

Sitzungsbeginn: 18:30 Uhr

Sitzungsende: 19:40 Uhr

Sitzungsort: Amtsscheune Treplin, Lindenstraße 9 a, 15236 Treplin

Anwesend:

Bürgermeisterin
Frau Sabine Rosslau

Gemeindevertreter
Frau Annett Kaap
Herr Dako Kaap
Frau Vivien Lipke
Herr Timo Lück
Herr Ingo Schrei

Einwohner
3 Einwohner

Schriftführung
Frau Liane Boggasch

Nicht anwesend:

Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung
 - 1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
 - 1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen
 - 1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.10.2023
 - 1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.10.2023

2. Einwohneranfragen
3. Berichterstattung der Gemeindevertreter
4. Sonstiges

Nicht öffentlicher Teil

5. Einwendungen gegen die Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.10.2023
6. Auswertung der Niederschrift nicht öffentlicher Teil vom 23.10.2023
7. Vertragsangelegenheit Gemarkung Treplin, Flur 2, Flurstück 86 (Teilfläche von ca. 300 m²) (GT/382/2023)
(gemäß §38 Abs. 2 (BbgKVerf wird auf die Beschlussfähigkeit von weniger als die Hälfte der Mitglieder hingewiesen)
8. Sonstiges

Öffentlicher Teil

1. Zur Geschäftsordnung

1.1. Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung

Die Einladungen sind allen Gemeindevertretern ordnungsgemäß zugegangen. Beanstandungen werden nicht erhoben.

1.2. Feststellung von Ausschließungsgründen

Herr und Frau Kaap zeigen Befangenheit bei TOP 7 „Beratung und Beschlussfassung zur Vertragsangelegenheit Gemarkung Treplin, Flur 2, Flurstück 86 (Teilfläche von ca. 300 m²)“ an.

1.3. Feststellung der Beschlussfähigkeit

Die Beschlussfähigkeit ist gegeben. Alle Gemeindevertreter sind anwesend.

1.4. Einwendungen gegen die Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.10.2023

Es werden keine Einwendungen gegen die Niederschrift erhoben. Damit ist diese angenommen.

1.5. Auswertung der Niederschrift öffentlicher Teil vom 23.10.2023

Geschwindigkeitsmessanlage

Die Daten der Geschwindigkeitsmessanlage im Bereich Mühlenweg/L38 wurden ausgewertet.

- 4757 Fahrzeuge wurden gemessen
- Durchschnittsgeschwindigkeit 28km/h
- Höchstgeschwindigkeit 106 km/h
- 40 % der Verkehrsteilnehmer sind zu schnell gefahren

Baummaßnahme Küsterscheune

Aufträge für die Instandsetzung sind ausgelöst

Fenster Frankfurter Straße 11

Frau Rosslau informiert, dass auch für die Notreparatur der Fenster eine Genehmigung von der Denkmalschutzbehörde einzuholen sei. Die Genehmigung ist dank dem Einsatz vom Fachamt erfolgt. Die Reparaturen können ausgeführt werden.

Beratung zum Haushalt

Eine Beratung mit der Kämmerin wird nachgeholt.

2. Einwohneranfragen

Eine Einwohnerin erhält das Rederecht.

Sie informiert, dass in der Gemeinde ca. 150 Fragebögen verteilt wurden. Diese müssen bis zum 15.12.2023 ausgefüllt werden. Auch die Mitglieder des Tourismusbeirats wurden sensibilisiert.

In diesem Zusammenhang informiert Herr Kaap, dass das Fachamt in Seelow in naher Zukunft eine öffentliche Sitzung zum Thema Nahverkehr ausrichte und merkt an, dass die Bürger an dieser Sitzung teilnehmen können, um die Probleme in Treplin zu schildern.

Weiterhin berichtet Sie, dass der Seniorenbeirat den Haustiergarten in Mallnow besucht habe. Dieser habe über geplante Projekte, wie das grüne Klassenzimmer berichtet. Um den Haustiergarten zu unterstützen, schlägt sie der Gemeindevertretung vor, eine Tierpatenschaft zu übernehmen. Sie teilt mit, dass auch Gerätschaften, wie Rasenmäher ect. gebraucht werden.

Auch informiert sie, dass in der kommenden Tourismusbeiratssitzung am 06.12.2023 in Treplin, die finale Fassung der Lebuser Reiseperle vorgestellt werde. Diese soll im Frühjahr mit einer Auflage von vorerst 2000 Stück veröffentlicht werden. Die Gemeindevertretung ist herzlich zu dieser Sitzung eingeladen.

Die Einwohnerin berichtet, dass die Bürgerinitiative L38 mit dem Straßenverkehrsamt Seelow in Verbindung stehe. Das Straßenverkehrsamt plant, sich mit der Problematik der L38 mit dem Landrat des Landkreises Oder Spree zusammenzuschließen. Sofern keine Einigung erfolgt, wird die Bürgerinitiative L38 sich an den Landtag in Potsdam wenden.

Herr Kaap ergänzt, dass beim Landesbetrieb Straßenwesen einen Termin zwecks Ausbau der B5 mit dem Straßenverkehrsamt stattgefunden habe. In diesem Termin habe er erfahren, dass für die Straße Richtung Sieversdorf im Frühjahr die Erneuerung der Deckschicht geplant sei.

Ein weiterer Anwohner dankt der Gemeindevertretung für das Engagement und die Arbeit für die Gemeinde in Treplin.

Er bittet um den Sachstand zum Ausbau der B5. Herr Kaap teilt mit, dass der Ausbau auf 10/24 verschoben sei.

Der Einwohner fragt die Anwesenden, ob die Aufstellung der Streetbuddys die Verkehrsteilnehmer sensibilisieren konnte. Herr Kaap berichtet, dass im Bereich Mühlenweg/Schleepweg eine Veränderung zu erkennen sei. Bei den Standorten der Streetbuddys nimmt die Gemeindevertretung gern Vorschläge der Bürger entgegen.

Der Bürger weist darauf hin, dass am Sonntag kein Winterdienst in Treplin erfolgt sei. Das Fachamt wird gebeten, die Streuzeiten zu prüfen.

In diesem Zusammenhang wird den Gemeindearbeiterinnen für die gründliche Räumung der Gehwege gedankt.

3. Berichterstattung der Gemeindevertreter

Amtsscheune

Herr Kaap informiert, dass die Küchen eingebaut wurden. Eine Konzeption für den Gemeinderaum liegt auch vor.

Frau Rosslau ergänzt, dass vom Fachamt die Rollos für die oberen Räume bestellt wurden.

Gemeindestraßen

Herr Kaap berichtet, dass das Amt eine digitale Straßenzustandserfassung vorgestellt habe. Daraus werden künftig Konzeptionen für Erhaltungs- und Investitionsmaßnahmen abgeleitet und eine Prioritätenliste. Die Kosten für die Gemeinde Treplin betragen aufgrund der Straßlänge im Amtsbereich anteilig 3500,- Euro. Seitens des Fachamtes werden Fördermöglichkeiten gesucht.

Windpark

Herr Lück teilt mit, dass der Termin mit dem LfU zur Prüfung der Fledermausabschaltzeiten stattgefunden habe. Bei Prüfung der Protokolle habe sich eine Fehlerquote von 30% ergeben. Gemäß LfU wird der Betreiber darüber informiert. Das Fachamt wird beauftragt, eine Einsichtnahme der Unterlagen zu beantragen und zu erfragen, welche Konsequenzen der Betreiber erwartet.

4. Sonstiges

Weihnachtsbaumbeleuchtung

Frau Rosslau dankt der Familie Engelhardt für das Sponsoring der Bäume und Herrn Schrei für die Organisation der Lichterketten.

Vertrag Kirchengemeinde

Die Gemeindevertreter bitten das Fachamt um eine juristische Einschätzung zum Vertrag zwischen der Gemeinde und der Kirche. Sofern keine Nachteile und Pflichten bestehen, kann der Vertrag gekündigt werden.

Die Gemeinde wird ein Gespräch mit der Kirchengemeinde zwecks der Pflege suchen. Gegen ein Entgelt kann die Gemeindegärtnerin den Gehweg der Kirche pflegen.

Internet Amtsscheune

Frau Rosslau merkt an, dass den Mietern der Amtsscheune zwingend Internet zur Verfügung gestellt werden muss. Herr Kaap informiert, dass er eine Klärung mit dem Fachamt bereits angestoßen habe.

Hundetoilette

Frau Rosslau teilt mit, dass durch Bürger eine Hundetoilette angefragt wurde.

Die Gemeindevertreter teilen mit, dass aufgrund des Pflegeaufwands keine Hundetoilette für die Gemeinde Treplin angedacht sei.



Sabine Rosslau

Vorsitzende

der Gemeindevertretung Treplin